

---

Berufsbildende Schule 2 der Region Hannover

Ohestraße 5, 30169 Hannover

# Das Projekt



<b>SCHULE</b>	<b>OHNE RASSISMUS</b>
<b>SCHULE</b>	<b>MIT COURAGE</b>

## Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage

### **Was ist „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“?**

- Bundesweites Projekt des Vereins Courage e.V.
- Unterstützer: Bund und Länder, GEW, DGB, Bundeszentrale für politische Bildung, Europäische Jugend- und Begegnungsstätten und viele mehr
- Ziel der Projektes: **Zertifizierung als „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“ (SOR-SMC)**

### **Kriterien für die Zertifizierung im Juni 2015:**

- ✓ Ein Schülerteam auf freiwilliger Basis gründen
- ✓ Schüler und Schülerinnen als Multiplikatoren für das Projekt gewinnen
- ✓ Geheime Abstimmung über die Zertifizierung: Dabei müssen mindestens 70% aller an unserer Schule Beteiligten\* dem Projekt und der Selbstverpflichtung zustimmen!

\* alle Schülerinnen und Schüler, alle Kolleginnen und Kollegen sowie alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Schule

Weitere Informationen unter: [www.schule-ohne-rassismus.org](http://www.schule-ohne-rassismus.org)

## **Warum wollen wir eine „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“ werden?**

### Wesentliche Gründe sind:

- Gerade für unsere Schülerinnen und Schüler aus der Gastronomie und dem Lebensmittelhandwerk ist ein wertschätzender Umgang mit Menschen anderer Herkunft/Religion/sexueller Orientierung etc. besonders wichtig (Gastgeberrolle, Teamarbeit usw.).
- An unserer Schule werden bereits heute Schülerinnen und Schüler aus 54 Nationen unterrichtet; die Tendenz ist zunehmend.  
Im Rahmen des Projektes werden zahlreiche Möglichkeiten zum Abbau von Vorurteilen und Ängsten gegenüber Anderen geboten.
- In unserer Gesellschaft gibt es aktuell Anzeichen für eine stärker werdende Intoleranz gegenüber Andersgläubigen, Ausländern und Menschen mit Migrationshintergrund. Dieser Entwicklung wollen wir entgegenwirken.

## **Welche Ziele werden mit dem Projekt verfolgt?**

### Wesentliche Ziele sind:

- Unsere Schülerinnen und Schüler sollen innerhalb eines Projekts für Toleranz Möglichkeiten zur Stärkung des Selbstbewusstseins und ihrer Selbstsicherheit bekommen. Sie sollen eigene Talente und Kompetenzen entwickeln um sich in „eine Welt der Vielfalt“ einmischen zu können und selbstbewusst demokratisches Engagement praktizieren zu können.
- Unsere Schülerinnen und Schüler sollen sich intensiv mit den Gefahren extremistischer, rassistischer und diskriminierender Bestrebungen jeglicher Art auseinandersetzen.
- Alle an unserer Schule Beteiligten sollen gemeinsam Wege entwickeln, einander künftig zu achten, und sich für ein friedfertiges Zusammenleben mit Respekt und Toleranz auch außerhalb der Schule einsetzen.

## **Was machen unsere Schülerinnen und Schüler im Rahmen des Projekts?**

### Ausbildung von Mittelstufenschülerinnen und Mittelstufenschülern zu „Teamern“

Die Schülerinnen und Schüler, die bereits im Jahr 2014 an Workshops teilgenommen haben, bekommen die Möglichkeit, eine Ausbildung zum Jugendgruppenleiter (Juleica) zu machen. Diese besteht aus mehreren Workshops, die im Rahmen einer Fortbildungswoche durchgeführt werden. Inhalte dieser Ausbildung sind z.B. Gruppendynamik /Gruppenprozesse, Diskriminierung, Chancen und Risiken einer vielfältigen Gesellschaft, Die Freiheit des anders Denkenden und vieles mehr.

Diese Gruppe wirbt für das Projekt in den derzeitigen Grundstufen und wirkt bei der Gestaltung der Projektwoche im Juni aktiv mit.

Auch interessierte Grundstufenschüler, die Interesse an der Gestaltung der Projektwoche haben, können an der Vorbereitung der Veranstaltung mitwirken. Die neu gewählte SV ist über das Projekt informiert und bekommt die Möglichkeit, es in großem Umfang mitzugestalten.

### Teilhabe der Schülerinnen und Schüler an der Projektwoche

Während der Projektwoche (8.6.-12.6.2015) werden - parallel zum „normalen“ Unterricht - vielfältige Ausstellungen/Infostände etc. angeboten. Diese können sowohl von einzelnen Personen als auch von ganzen Klassen besucht werden.

Während der Projektwoche und ggf. zum Tag der Zertifikatsverleihung wäre es wünschenswert, wenn unsere Schülerinnen und Schüler die ethnische Vielfalt unserer Schule in kulinarischer Weise herstellen und auf einer Art ‚Marktplatz‘ anbieten könnten.

### Alle Schülerinnen und Schüler

nehmen an der Abstimmung zur Selbstverpflichtung von SOR –SMC teil. Diese findet voraussichtlich in der Woche vom 15.6. - 19.6.2015 statt.

## Überblick über die Entwicklungen im Schuljahr 2013/14 und 2014/15

### Was ist schon passiert? – Ein Überblick

✓ **Winter 2013/14**

Vorstellung des Projektvorhabens im Schulvorstand

✓ **Frühjahr 2014**

Gesamtkonferenz  
Vorstellung des Projekts

✓ **Mai 2014**

Erstellung und Verbreitung der Unterrichtseinheiten  
(Schwarzfahrer u. Rollenspiel)

✓ **Juni 2014**

Durchführung der entwickelten Unterrichtseinheit; im  
Anschluss Sammeln von Meldungen für die Schüler-  
Workshops

✓ **Juli 2014**

Workshops für die Schülerinnen und Schüler der  
Grundstufe außerhalb der Schule

✓ **September 2014**

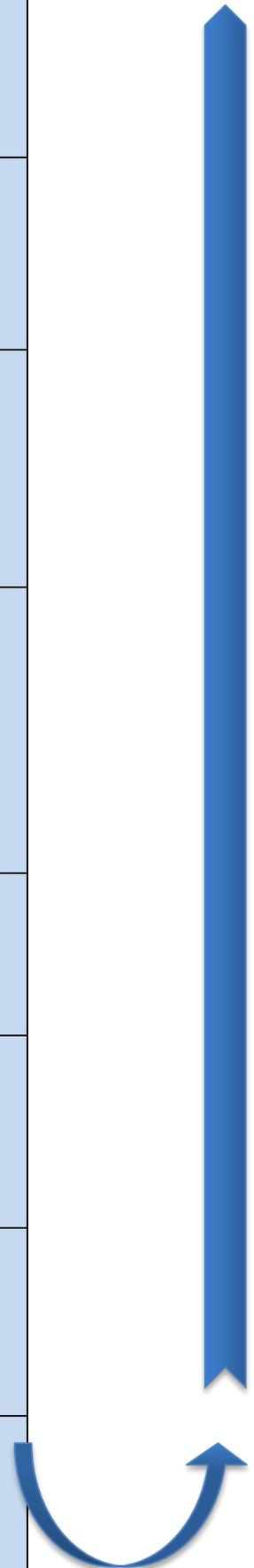
Workshops für die Lehrkräfte am ersten Präsenztage

✓ **Oktober 2014**

Reflektion der Workshops in der DB-Politik

✓ **Dezember 2014**

Antrag für die Fördergelder (Einreichung Januar 2015)





## **Was passiert in den nächsten Monaten?**

**März 2015** (vor den Osterferien)

*Ausbildung der Schülerinnen und Schüler (der Mittelstufen) zu Jugendgruppenleitern außerhalb der Schule*

- Listen der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler werden an die betroffenen Lehrkräfte und Klassenlehrer weitergegeben

**April 2015**

*Teamer (Schülerinnen und Schüler der Mittelstufen, siehe oben) werben Schülerinnen und Schüler der Grundstufen*

- Teamer besuchen die Klassen (Grundstufen) und werben für das Projekt

**Mai 2015**

*Vorbereitung der Projektwoche durch Mitarbeiter und von „für demokratie courage zeigen“, unsere Schüler-Teamer (Mittelstufe) und Interessenten der Grundstufen*

- 18.05 – 22.05.15
- außerhalb der Schule
- Schülerinnen und Schüler erarbeiten gemeinsame Themen, Methodik und Medien für die Projektwoche

**Juni 2015**

*Durchführung der Projektwoche an der BBS 2 vom 08.06. -12.06.15*

- Betreuung und Präsentation durch Mitarbeiter von „für demokratie courage zeigen“ und unsere Schüler-Teamer und eingearbeitete Grundstufenschüler
- Mitarbeit von Externen z. B. A. Sikorsky (ASM-Team), Spex Angebote in Form von Infoständen, - filmen, evtl. Ausstellung, optionalen Workshops (90 min), die parallel zum Unterricht stattfinden (für alle Ausbildungsjahre)

**Juni 2015** (wahrscheinlich 15.06. – 19.06.2015)

*schriftliche Abstimmung über die Zertifizierung als SOR-SMC*

- alle an der Schule Beteiligten stimmen ab

**Juli 2015**

*Verleihung des Zertifikates SOR – SMC im Rahmen einer Schulfeier*

- Einladung des Paten

## **Was beinhaltet die Selbstverpflichtung von „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“?**

Die schriftliche Abstimmung, die im Rahmen einer geheimen Wahl durchgeführt wird, beinhaltet folgende Aussagen:

- Ich werde mich dafür einsetzen, dass es zu einer zentralen Aufgabe meiner Schule wird, nachhaltige und langfristige Projekte, Aktivitäten und Initiativen zu entwickeln um Diskriminierungen, insbesondere Rassismus, zu überwinden.
- Wenn an meiner Schule Gewalt, diskriminierende Äußerungen oder Handlungen ausgeübt werden, wende ich mich dagegen und setze mich dafür ein, dass wir in einer offenen Auseinandersetzung mit diesem Problem gemeinsam Wege finden, einander künftig zu achten.
- Ich setze mich dafür ein, dass an meiner Schule einmal pro Jahr ein Projekt zum Thema Diskriminierung durchgeführt wird um langfristig gegen jegliche Form von Diskriminierung, insbesondere Rassismus, vorzugehen.

## Das Ziel:

